



Medienmitteilung

Nr. 30/2000

Bern, 15. September 2000

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im August 2000

Ende August 2000 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 397 Personen. Darunter waren 25 714 Personen oder 20.3 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 37 Personen und einen Mehrzuzug von 125 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 88 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat August 1999 bei einem Sterbeüberschuss von 14 Personen und einem Wegzugsüberschuss von 2 Personen ein Bevölkerungsrückgang von 16 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende August 1999 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 309 Personen, darunter 25 140 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 88 Personen (Schweizerinnen und Schweizer -486 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +574 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 92 (53 Knaben und 39 Mädchen), darunter 23 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 129 Einwohner (59 Personen männlichen und 70 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 13 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im August 2000 zogen insgesamt 1 281 Personen nach Bern. Darunter waren 458 Personen ausländischer Nationalität (darunter 9 Saisonniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 1 156 Personen. Darunter waren 334 Personen ausländischer Nationalität (darunter 7 Saisonniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 125 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrzuzug von einer Person, bei der ausländischen Bevölkerung ein solcher von 124 Personen festgestellt. Die Saisonniers wiesen einen Mehrzuzug von 2 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 106 Personen.